



Gemeinsam reparieren im „Repair-Café.“

Foto: privat

Alltagsgegenstände selbst reparieren im „C 83“:

## Einladung zum „Repair-Café“

**Wolfenbüttel.** Der Toaster funktioniert nicht mehr? Der Pullover hat Mottenlöcher? Wegwerfen? Denkste!

Diplom-Ingenieur Jürgen Hartmann und die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e. V. laden am 28. November ab 18.30 Uhr zum zweiten „Repair-Café“ ein. „Repair-Cafés“ sind Treffen von Menschen, die gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge wie z. B. Stühle, Kleidung, Toaster, Uhren, Computer oder Telefone reparieren. Besucher bringen defekte Gegenstände von zu Hause mit und bearbeiten sie gemeinsam mit einem Fachmann oder einer Fachfrau. Diese Initiative zum Reparieren, die 2010 in Amsterdam entstand, soll zur Reduzierung des Mülls beitragen. Das ist notwendig, findet Jürgen Hartmann. „In Deutschland werfen wir unfassbar

viel weg. Auch Gegenstände, die nach einer einfachen Reparatur wieder ordentlich zu gebrauchen wären.

Leider gehört das Reparieren für viele Menschen nicht mehr zum Alltag. Mit dem ‚Repair-Café‘ wollen wir das ändern.“ Das „Repair-Café“ bringt Menschen in der Nachbarschaft auf neue Art und Weise mit einander in Kontakt: Sie entdecken, wie viel Wissen und praktische Fähigkeiten vorhanden sind. Es soll dabei keine kommerziellen Angebote ersetzen oder Laien zu gefährlichen Selbsteingriffen animieren. Besucher mit komplizierten Reparaturen werden an Profis verwiesen. Vielmehr geht es um nachhaltigen Umgang mit Alltagsgegenständen: Eine Reparatur spart Geld und kostbare Grundstoffe – sie reduziert den CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Mit dem „Repair

Café“ wird gezeigt, dass Reparieren Spaß macht und oft einfach ist. Dazu können auch gern Fachleute vorbeikommen, die ihre Fähigkeiten freiwillig zur Verfügung stellen möchten. Interessierte sind ganz herzlich eingeladen, sich am 28. November von 18.30 bis 20.30 Uhr das „Repair-Café“ in der Begegnungsstätte der Freiwilligenagentur in der Cranachstraße 83 („C 83“) anzusehen.

Besucher werden gebeten, zu einer Reparatur zunächst nur (kleinere) Gegenstände mitzubringen, die man mit einer Hand tragen kann. Informationen erhalten Interessierte unter [www.freiwillig-engagiert.de](http://www.freiwillig-engagiert.de) oder 05331-902626 bzw. 05331-469271. Fragen können auch vorab auch per Email an [repaircafe-wf@online.de](mailto:repaircafe-wf@online.de) oder [info.wf@freiwillig-engagiert.de](mailto:info.wf@freiwillig-engagiert.de) gerichtet werden.